

■ Notizen**Ein Tip für ICE-Reisende**

aus SIGNAL 09-10/1992 (Dezember 1992), Seite 26 (Artikel-Nr: 10001576)
IGEB

Ist ein ICE mehr als 30 Minuten verspätet, erhalten die Reisenden einen Gutschein, der bei einer der nächsten ICE-Fahrten eingelöst werden kann. Das ICE-Spar- oder Super-Sparpreis-Ticket kostet dann in der 2. Klasse 8 DM und in der 1. Klasse 12 DM weniger. Bei einer Reise zum normalen ICE-Tarif entfällt bei Vorlage des Gutscheins der spezielle ICE-Aufschlag. Die Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug kostet dann also nicht mehr als eine IC-Fahrt. Die Gutscheine gibt es im verspäteten ICE beim Zugbegleiter-Team. Reicht die Zeit bis zum Verlassen des Zuges nicht aus, müssen sich die Reisenden gleich nach der Ankunft an die Bahnhofsaufsicht wenden. Die Zahl der ICE-Züge mit mehr als 30 Minuten Verspätung liegt nach Angaben der DB unter einem Prozent.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10001576>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten